Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 67 (2005-2006)

Heft: 4: Heterogenität

Rubrik: Diverses

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Newsletter KgGR

Standardsprache

Der Zentralvorstand des KgCH spricht sich klar für Standardsprache und Mundart als Unterrichtssprachen im Kindergarten aus. In diesem Sinne haben wir einen Brief an Regierungsrat Lardi geschrieben und unser Anliegen zum Ausdruck gebracht, dass auch wir die Standardsprache als situations- und gruppenbezogene Ergänzung zur Mundartsprache befürworten. Wir haben ihn gebeten, die entsprechenden Richtlinien für die Umsetzung zu prüfen.

Der Vorstand KgGR

UNESCO-Lager in Polen

Die UNESCO Polen lädt jährlich zehn Schweizer Lehrpersonen und zehn Mittelschülerinnen und Mittelschüler in ein Deutsch-Sprachlager für polnische Mittelschüler ein. Während dreier Wochen unterrichten die Schweizer Deutsch und organisieren Lageraktivitäten, um die umgangssprachlichen Fähigkeiten der Polen zu fördern. Dazu erfolgt ein reicher gegenseitiger kultureller Austausch.

Lehrpersonen aller Stufen sind eingeladen, von der Kindergärtnerin bis zu Hochschuldozierenden. In den Lagern herrscht eine positive Arbeitsstimmung; polnische Jugendliche interessieren sich sehr für unsere Kultur und sind wissbegierig. Die Begegnung mit fremden Menschen, mit einer unbekannten Kultur, mit einer Gesellschaft, die daran ist, die Lasten der jüngeren Geschichte abzuwerfen und in eine bessere Zukunft aufzubrechen – das alles ist für die Teilnehmenden aus der Schweiz eine unerwartet beglückende Erfahrung. Im Anschluss an die Lagerwochen offeriert Polen den Schweizern eine Reise durch das Land. Das Lager findet vom 8. Juli bis am 5. August 2006 statt.

Für nähere Auskünfte wenden Sie sich an den Beauftragten der UNESCO für die Deutsch-Sprachlager in Posk: Christian Dischl, Dorfbachstrasse 22b, 6430 Schwyz, Tel. 041 810 04 08; oder Sie informieren sich über www.sprachlager.info

Agenda

Mittwoch, 17. Mai 2006

Generalversammlung KgGR

Mesjamna, ils 7 da zercladur 2006

Radunonza generala CMR

Samstag, 9. September 2006

Delegiertenversammlung VBHHL
in Chur

Mittwoch, 13. September 2006

Hauptversammlung Primarlehrpersonen PGR

Freitag, 22. September 2006

Delegiertenversammlung LGR
in Davos

LERNFORUM
FÜR SPRACHEN, NACHHILFE UND PRÜFUNGSVORBEREITUNG

Sprachkurse für Erwachsene, Tages-und Abendkurse,

Nachhilfe auf allen Schulstufen

Prüfungsvorbereitung Vorbereitungskurse auf die Prüfungen der 1. Klasse Gymnasium ab 15. Februar 2006

EDUQUA
Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen

Calandastr. 38, 7000 Chur
081-353 63 62
lernforum@bluewin.ch
www.lernforum-chur.ch

Die kristallklare Mondnacht – ein Ladina Bonetti-Krimi

Was kommt heraus, wenn die schweizerische pädagogische Zeitschrift SCHULEkonkret einen Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler ausschreibt und viele Klassen mitmachen? Mit diesem Projekt wurde zum vergnüglichen und fantasievollen Schreiben in Deutschschweizer Klassen animiert. Die Aufgabe bestand darin, mit dem Titel: «Die kristallklare Mondnacht» einen Kriminalroman zu verfassen. Verbrechen und ihre Aufklärung faszinierten die Menschen seit jeher. Das reizte dann auch viele Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe und der Sekundar- und Realschule, gingen doch insgesamt über 80 Arbeiten ein. Als Gewinnerin ging die Klasse 1 sa, Oberstufe Thayngen, mit der Autorin Ladina Wunderli hervor. Entstanden ist daraus ein spannender Krimi, sanft bearbeitet und vom erfahrenen Profi als unterhaltsamer Lese-Comic mit grossem Textanteil gestaltet.

Dabei steht eine witzige Comic-Figur am Anfang ihrer Karriere: Ladina Bonetti, die clevere und charmante Privatdetektivin, die in Lugano lebt, eine Schwäche für grelle Lippenstifte hat und immer ganz cool bleibt, wenn sie in Aktion tritt. Klar, dass sie den dreisten Juwelendiebstahl, der sich in Graubünden abspielt, mit kriminalistischem Instinkt löst und die Gangster der Polizei überführt. Mit einem mysteriösen Anruf mitten in der Nacht beginnt alles. Bonetti wird den Verdacht nicht los, dass es sich bei dem Coup auf dem Soliser Eisenbahnviadukt um einen Versicherungsbetrug handelt. Ihre Ermittlungen führen sie nach Chur, St. Moritz und Mailand. Natürlich überwacht sie auch den schwerreichen Unternehmer, dem die Wertsachen gehören. Dabei kommt sie einem schmutzigen Geheimnis in der besten italienischen Gesellschaft auf die Spur.

Eine spannende Lektüre für alle, Kinder und Erwachsene, die Comics und Krimis mögen.

Die kristallklare Mondnacht
Ein Ladina Bonetti-Krimi
Reto Schaub, Almens (Idee und Konzept)
Ladina Wunderli, Thayngen (Story)
Peter Haas, Domat/Ems (Zeichnungen)
Südostschweiz Print AG, Chur (Druck)
64 Seiten Umfang, vierfarbig illustriert, gebunden
ISBN 3-905744-01-5
ISBN 978-3-905744-01-9

Erhältlich im Buchhandel
oder bei Südostschweiz Print AG, Chur,
Frau Andri, Tel. 081 255 54 14 oder
aandri@suedostschweiz.ch
Preis Fr. 18.70 (zuzüglich Versandkosten)

Für frischen Wind im Klassenzimmer

Behandeln Sie nächstens ein Umweltthema oder ein Thema mit globalen Zusammenhängen? Möchten Sie für ein Projekt auf diesem Gebiet Ideen entwickeln oder allgemein die Arbeit einer Nichtregierungs-Organisation (NGO) kennen lernen? Schulbesuch.ch macht es möglich: Speziell dafür ausgebildete Freiwillige der Erklärung von Bern (EvB) und von Greenpeace besuchen Ihre Klasse.

Viele junge Menschen machen sich Sorgen um die Umwelt, die globale Gerechtigkeit und den Weltfrieden. Sie würden sich gerne engagieren. Aber wie? Mit ihren Schulbesuchen wollen die Erklärung von Bern (EvB) und Greenpeace Kindern und Jugendlichen Gelegenheit geben, Handlungsmöglichkeiten zu entdecken und auszuloten. Junge Menschen werden angeregt, über Umwelt- und Entwicklungsprobleme nachzudenken und ihre Gefühle beziehungsweise Kritik zu äussern. Dabei besteht das Anliegen nicht darin, Vorträge zu machen, sondern Anstoss zum Handeln zu geben und Kindern und Jugendlichen Mut zu machen, gemeinsam für ihre Zukunft aktiv zu werden. Zudem

ollen sie Einblick erhalten in eine der Organisationen, über deren Grundgedanken, iele, Arbeitsweisen und Projekte mehr erahren.

chulbesuch.ch bietet zu verschiedenen hemen handlungs- und bedürfnisorienierte Besuche an, je nach Organisation. abei stellt diese sich selbst, ihre (als solche deklarierte) Sichtweise und Projekte um Thema vor und entwickelt mit Kindern nd Jugendlichen eigene Handlungsideen. Sich einsetzen für Schützenswertes, sich wehren gegen Ungerechtigkeiten und aufmucken bei Missständen ist legitim und wichtig. Das kann im eigenen Umfeld passieren und auch ein persönliches Thema betreffen – jeder und jede ist befähigt dazu.

Die Besuche von schulbesuch.ch sind als wertvolle Ergänzung zum Unterricht gedacht und vermitteln nicht schulisches Grundwissen. Sie dauern einen halben oder ganzen Tag, ausnahmsweise auch zwei Lektionen. Ein Besuch kostet pauschal 150 Franken (ganzer Tag 250 Franken). Sollte dieser Betrag Ihr Budget sprengen, lassen wir gerne mit uns reden. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich gleich über die Website an oder nehmen Sie mit der Koordinationsstelle Kontakt auf.

Internet: www.schulbesuch.ch
Kontakt: E-Mail: info@schulbesuch.ch oder Telefon 044 447 41 29

Aktiv dabei beim Fitnessprogramm für die Bündner Schule

LGR
Lehrpersonen Graubünden
Magistraglia Grischun, Insegnanti Grigioni

m Medienartikel «Fitnessprogramm Bündner Schule» präsentiert das Erziehungsdepartement den Bericht «Kernprogramm Bündner Schule 2010» mit einer grossen Anzahl von Reformvorhaben der Öffentlichkeit. Anhand von vier Leitzielen werden ca. 160 Fragestellungen gebündelt und miteinander vernetzt. Sechs Zusatzberichte zu den Themen «Mehr Tiefe als Breite», «Rahmenkonzept Integration», «Zwei Fremdsprachen auf der Primarstufe» (Teil 1 und 2), «Stärkung der Volksschuloberstufe» (Teil 1 und 2) geben konkrete Hinweise, in welcher Art und Weise die vier Leitziele umgesetzt werden sollen. (Das Kernprogramm und die Zusatzberichte können von der Homepage www.avs-gr.ch heruntergeladen werden.)

Anlässlich verschiedener Informationsveranstaltungen soll die breite Öffentlichkeit über die Reformvorhaben informiert werden. Eine spezifisch auf Lehrpersonen ausgerichtete Veranstaltung findet am 28. Januar 2006 in Bonaduz statt (siehe Seite 16). Bis Ende Februar 2006 haben alle Interessierten die Möglichkeit, ihre Meinung zu den verschiedenen Vorschlägen des Departementes einzubringen (www.avs-gr.ch). Die GL LGR wird diese Gelegenheit nutzen!

Die GL LGR ruft aber auch alle Lehrpersonen auf, sich aktiv an der Gestaltung der «Bündner Schule 2010» zu beteiligen, die Informationsveranstaltungen zu besuchen und zu den aufgeworfenen Themen Stellung zu nehmen!

Die GL LGR